

	Anfragen-Nr.	
	AF-0401/2012	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Ausschreibung des Schulessens

I. Sachverhalt

Im September 2012 gab es einen Lebensmittelskandal beim Essensanbieter Sodexo. Sodexo ist der Hauptanbieter für Schulessen in Eisenach. Auch hat laut dem letzten Qualitätsbericht zum Eisenacher Schulessen, die Zufriedenheit mit dem Anbieter verschlechtert, im Gegensatz zum Bericht vom Jahr 2010/2011. So ist im Qualitätsbericht die Rede davon, dass in Absprache mit den Schulleitungen geprüft werden soll, ob der Vertrag mit der Firma Sodexo verlängert werden soll.

Der Konzessionsvertrag mit der Firma läuft aber noch bis zum 05.08.2013. Die Kündigungsfrist beträgt sechs Monate. Auf Nachfrage des Unterzeichners in der letzten Stadtratssitzung antwortete die ehemalige Bürgermeisterin, Ute Lieske, dass angedacht sei, dass sich die Eisenacher Schulen in Zukunft selbst per Ausschreibung einen Essensanbieter suchen sollen. Zum Vergleich gibt es an den 58 Schulen im Kreisgebiet momentan 14 verschiedene Essensanbieter für die Mittagsversorgung.

II. Fragestellung

Ist es nun angedacht den Vertrag zu kündigen? Wenn ja, wann wird der Vertrag mit der Firma Sodexo gekündigt?

1. Wird die Stadt oder werden die Schulen in Zukunft die Aufträge für die Mittagsversorgung vergeben und wie soll letzteres konkret funktionieren?
2. Nach welchen Kriterien sollen dann die neuen Ausschreibungen für die Mittagsversorgung erfolgen (Kosten pro Mahlzeit, Anbieter aus der Region, Anlieferungszeit, Zutaten von Anbietern aus der Region o.ä.)?
3. Für wie viele Kinder aus Eisenach wurde das Schulessen, seit dem Lebensmittelskandal der Firma Sodexo im September, abbestellt?

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion



EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
22.11.2012

Beantwortung der Anfrage AF-0401/2012

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Aufgrund der verschlechterten Qualität der bereitgestellten Schülerversorgung sowie der bisher erreichten Vertragslaufzeit, wird die bestehende Dienstleistungskonzession mit der Firma Sodexo fristgerecht gekündigt.

Zu 1.)

Gemäß dem Schulfinanzierungsgesetz ist der Schulträger für die Bereitstellung des Mittagessens für die Schüler verantwortlich. Dieser Organisationspflicht soll bei der Neuvergabe dieser Leistung dadurch Rechnung getragen werden, dass die Stadtverwaltung Eisenach alle dazu erforderlichen Maßnahmen führt und koordiniert. Insbesondere die Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung sowie die Vergabe der Dienstleistungskonzession/en. In allen Phasen der Neuvergabe der Mittagsversorgung sollen die Schulen durch eigene Vertreter mit einbezogen werden und im Ergebnis ein Votum zu einem von der Schule favorisierten Anbieter abgeben. Es ist davon auszugehen, dass zukünftig auch in den Eisenacher Schulen mehrere Anbieter für die Versorgung der Schüler mit Mittagessen verantwortlich sind.

Zu 2.)

Die Festlegung der Ausschreibungskriterien sowie deren Wertigkeit werden im Rahmen der Ausschreibungsvorbereitungen unter Einbezug der Schulen getroffen. Hierzu wird es eine erste Auftakt- und Einweisungsveranstaltung für die Schulleiter/-innen Anfang Dezember geben.

Zu 3.)

Da die Eltern direkt bei der Firma Sodexo die Mittagsportionen bestellen, liegen der Stadtverwaltung Eisenach keine konkreten Zahlen über Abmeldungen von der Mittagsversorgung vor. Lediglich über die Veränderungen bei der Gesamtanzahl an Mittagsportionen können Aussagen über die Teilnahme an der Mittagsversorgung getroffen werden. Ob diese jedoch mit der allgemeinen Qualität des Mittagessens oder den Vorkommnissen im Zusammenhang mit dem Einsatz von belasteten Erdbeeren durch die Firma Sodexo zusammenhängt, kann nicht gesagt werden.

Anzahl der Mittagsportionen im September 2011 (22 Schultage) = **26.455** bei 3081 Schülern
Anzahl der Mittagsportionen im September 2012 (20 Schultage) = **24.084** bei 3128 Schülern

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin